

# IfS: „Seminarprogramm“

Seminarprogramm und -anmeldung  
auch im Internet [www.ifsforum.de](http://www.ifsforum.de)

Seminare für Sachverständige  
1. Halbjahr 2010 - [www.ifsforum.de](http://www.ifsforum.de)



Beschwerdemanagement im Sachverständigenbüro	15
Zertifikatslehrgang Immobilienbewerter (IfS) in Stuttgart	18
Immobilienbewertung für die Erbschaftsteuer	22
Lehrgang Sachverständiger für Schäden an Gebäuden	25
Die neue HOAI - Vertragsfreiheit und ihre Grenzen	27
Kfz-Gutachten richtig erstellen	30

## Wissen vertiefen – Erfahrung austauschen – Kompetenz erweitern

Die Aus- und Fortbildung von Sachverständigen ist eine der satzungsgemäßen Aufgaben des Instituts für Sachverständigenwesen e.V., einer Einrichtung, die von den Architektenkammern, Handwerkskammern, Industrie- und Handelskammern, Ingenieurkammern, Landwirtschaftskammern, Sachverständigenorganisationen und -verbänden getragen wird. Fortbildung ist nicht nur für die tägliche Praxis sehr wichtig, sondern für öffentlich bestellte und vereidigte oder zertifizierte Sachverständige Pflicht. Das IfS bietet deshalb in Zusammenarbeit mit den Bestellungskörperschaften in seinem Lehrgang Privat- und Gerichtsgutachter eine Reihe von Einführungs-, Grund- und Vertiefungsseminaren an. Lehrgänge in einigen Fachspezialisierungen sowie Seminare zur speziellen Auffrischung von Kenntnissen runden das Angebot ab. Die vom IfS eingesetzten Dozenten kommen aus der Praxis und legen besonderen Wert auf die gezielte Verwendbarkeit des von ihnen vermittelten Wissens in der Sachverständigenpraxis.

Bitte beachten Sie unsere Teilnahmebedingungen auf der letzten Seite des Programms.

## Das IfS bietet an:

### Lehrgang für Privat- und Gerichtsgutachter

Einführungs- und Grundseminare	Seite 9 - 13
Vertiefungsseminare	Seite 13 - 14
Spezialseminare	Seite 14 - 15
Fortbildung	Seite 15 - 16
Grund- und Aufbau-seminare des Handwerks	Seite 17

### Für Sachverständige bestimmter Sachgebiete

Fachseminare für die Bereiche	
Immobilienbewertung	Seite 18 - 24
Bauschäden	Seite 25 - 27
Kfz-Schäden und -bewertung	Seite 28 - 30

### Lehrgänge für die Bereiche

Immobilienbewertung	Seite 18 - 24
Schäden an Gebäuden	Seite 25 - 27

## Anmeldung und Information:

### Institut für Sachverständigenwesen e.V. IfS GmbH für Sachverständige

Hohenzollernring 85-87  
50672 Köln  
Telefon: 02 21/91 27 71 12  
Telefax: 02 21/91 27 71 99  
E-Mail: Seminar.koeln@ifsforum.de

### Akademie Schloss Raesfeld e.V.

Freiheit 25-27  
46348 Raesfeld  
Telefon: 0 28 65/60 84-0  
Telefax: 0 28 65/60 84 10  
E-Mail: t.heintz@akademie-des-handwerks.de

Anmeldeformular am Ende des Programms

## 1. Zahlung

Nach Erhalt der Anmeldebestätigung/Rechnung bitten wir um Zahlung innerhalb von 14 Tagen auf das in der Rechnung angegebene Konto.

Gerne können Sie uns auch eine Einzugsermächtigung auf dem Anmeldeformular (letzte Seite im Seminarprogramm) erteilen. Selbstverständlich haben Sie diese Möglichkeit auch bei einer Anmeldung per Brief, Fax oder Email.

Beim Lastschrift-Einzugsverfahren wird der Teilnehmerbeitrag 14 Tage vor dem jeweiligen Seminarbeginn von Ihrem Konto eingezogen.

## 2. Stornierung von Anmeldungen

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir bei Abmeldung eine Verwaltungskostenpauschale von 30 % des Teilnehmerentgeltes berechnen. Bei schriftlicher Abmeldung innerhalb von 14 Tagen vor Seminarbeginn fällt eine Stornogebühr von 50 % des Teilnehmerentgeltes an. Wenn eine Anmeldung am Tag des Seminarbeginns zurückgezogen oder nicht am Seminar teilgenommen wird, wird grundsätzlich das volle Entgelt fällig.

## 3. Vorbehalt

Für alle angebotenen Seminare behalten wir uns vor, erforderlichenfalls Termine zu ändern, Dozenten auszutauschen oder notfalls Seminare abzusagen. Bei Ausfall eines Seminars oder Terminverlegungen werden selbstverständlich bereits bezahlte Entgelte zurückerstattet, wenn keine Umbuchung möglich ist.

## Anschriften:

### Institut für Sachverständigenwesen e.V. IfS GmbH für Sachverständige

Hohenzollernring 85-87  
50672 Köln  
Telefon: 02 21/91 27 71 12  
Telefax: 02 21/91 27 71 99  
E-Mail: Seminar.koeln@ifsforum.de

### Geschäftsstelle München:

Institut für Sachverständigenwesen e.V.  
c/o Industrie- und Handelskammer für München und Oberbayern  
Max-Joseph-Straße 2  
80333 München

### Akademie Schloss Raesfeld e.V.

Freiheit 25-27  
46348 Raesfeld  
Telefon: 0 28 65/60 84-0  
Telefax: 0 28 65/60 84 10  
E-Mail: t.heintz@akademie-des-handwerks.de

## Fortbildung aktuell

Das Stichwort „Lebenslanges Lernen“ trifft besonders auf das Sachverständigenwesen zu. Da alle unsere Veranstaltungen stets aktualisiert werden, bietet sich auch für erfahrene Sachverständige, die ihrer Fortbildungspflicht insbesondere bei Wiederbestellung/Rezertifizierung nachkommen möchten, der Besuch der Grund- und Vertiefungsseminare an.

Neben diesem aktuellen Standard finden Sie nachfolgend spezielle Veranstaltungen, die Ihre Weiterbildung unterstützen:

### Kolloquium zu Fragen um die gerichtsgutachterliche Tätigkeit

101 332	Dienstag, 23.02.2010	München	15
101 333	Dienstag, 15.06.2010	Wiesbaden	15

### Beschwerdemanagement im Sachverständigenbüro - Beschwerden ohne Risiken und Nebenwirkungen erfolgreich behandeln!

101 391	Dienstag, 09.03.2010	Limburg	15
---------	----------------------	---------	----

### Die rechtliche Bedeutung von technischen Normen

101 392	Dienstag, 23.02.2010	München	16
101 393	Dienstag, 15.06.2010	Wiesbaden	16

### Integro-Seminar Sachverständigenrecht und -praxis

101 394	Donnerstag, 06.05.2010	Offenbach	16
---------	------------------------	-----------	----

### Materialprüfung - Schnittstelle der Schadensanalytik

101 395	Freitag, 28.05.2010	Köln	16
---------	---------------------	------	----

### Wissen auf dem neuesten Stand - Aktuelle Rechtsprechung im Sachverständigenwesen des Handwerks

101 921	Montag, 12.04.2010	Flensburg	17
---------	--------------------	-----------	----

### Bewertung von Management-Immobilien am Beispiel von Hotel- und Handelsimmobilien

101 561	Dienstag, 09.03.2010	München	21
---------	----------------------	---------	----

### Immobilienbewertung aktuell: ImmoWertV

101 562	Mittwoch, 24.02.2010	Hamburg	21
101 563	Mittwoch, 03.03.2010	Ulm	21



## Lehrgang Privat- und Gerichtsgutachter

Der Lehrgang Privat- und Gerichtsgutachter dient als fachübergreifende Vorbereitung für das Bestellungsverfahren (auch Wiederbestellung). Das Konzept ist modular aufgebaut, so dass Antragsteller auf öffentliche Bestellung die Buchung von Seminarinhalten gemeinsam mit der zuständigen Kammer individuell auf ihre Vorkenntnisse abstimmen können. Voraussetzung zur öffentlichen Bestellung ist generell eine abgeschlossene Ausbildung bzw. ein erfolgreich abgeschlossenes Studium und eine entsprechende Praxiserfahrung.

### Modul A: Einführungs- und Grundseminare

#### Compact Seminar zur Einführung in die Sachverständigentätigkeit

101 101	Dienstag, 09.03. - Mittwoch, 10.03.2010	Wiesbaden	9
101 102	Dienstag, 20.04. - Mittwoch, 21.04.2010	Hagen	9
101 103	Dienstag, 04.05. - Mittwoch, 05.05.2010	Passau	9
101 104	Dienstag, 18.05. - Mittwoch, 19.05.2010	Lübeck	9
101 105	Freitag, 25.06. - Samstag, 26.06.2010	Feldkirchen- Westerham	9

#### Die Rechtsstellung des öffentlich bestellten Sachverständigen

##### Der öffentlich bestellte Sachverständige als Gerichtsgutachter

101 201	Donnerstag, 25.02.2010	München	10
101 202	Freitag, 05.03.2010	Berlin	10
101 203	Dienstag, 20.04.2010	Koblenz	10
101 204	Dienstag, 11.05.2010	Bremen	10
101 205	Dienstag, 15.06.2010	Gera	10

##### Der öffentlich bestellte Sachverständige als Gerichtsgutachter

101 211	Freitag, 26.02.2010	Nürnberg	10
101 212	Freitag, 19.03.2010	Pforzheim	10
101 213	Freitag, 16.04.2010	Münster	10
101 214	Freitag, 23.04.2010	Erfurt	10
101 215	Donnerstag, 06.05.2010	Kassel	10
101 216	Freitag, 18.06.2010	Stade	10

##### Die Sachverständigentätigkeit im Privatauftrag

101 221	Dienstag, 02.03.2010	München	11
101 222	Dienstag, 13.04.2010	Heilbronn	11
101 223	Dienstag, 27.04.2010	Leipzig	11
101 224	Dienstag, 11.05.2010	Berlin	11
101 225	Dienstag, 08.06.2010	Wetzlar	11

**Aufbau und Inhalt eines Sachverständigengutachtens**

---

101 301	Dienstag, 09.02.2010	München	11
101 302	Freitag, 05.03.2010	Hamburg	11
101 303	Dienstag, 09.03.2010	Karlsruhe	11
101 304	Mittwoch, 21.04.2010	Dresden	11
101 305	Donnerstag, 06.05.2010	Darmstadt	11

**Gutachteninhalte richtig formulieren**

---

101 306	Mittwoch, 28.04.2010	Halle	12
101 307	Donnerstag, 20.05.2010	Schwerin	12
101 308	Freitag, 11.06.2010	Dortmund	12

**Die Vergütung des Sachverständigen**

---

101 311	Mittwoch, 19.05.2010	Neuss	12
---------	----------------------	-------	----

**Der Sachverständige als Schiedsgutachter**

---

101 321	Mittwoch, 05.05.2010	Leipzig	13
---------	----------------------	---------	----

**Modul B: Vertiefungsseminare****Der Sachverständige - Sein Auftreten und Verhalten vor Gericht**

---

101 331	Donnerstag, 11.03.2010	Dresden	13
---------	------------------------	---------	----

**Todsünden des Sachverständigen****Der Sachverständige im Gerichtsverfahren**

---

101 341	Dienstag, 20.04.2010	Coburg	13
---------	----------------------	--------	----

**Tatsachenfeststellung, Ortsbesichtigung und Selbstständiges  
Beweisverfahren im Zivil- und Strafprozess**

---

101 342	Dienstag, 23.03.2010	Villingen- Schwenningen	14
---------	----------------------	----------------------------	----

**Abwicklung von Gerichtsaufträgen - Durchführung einer Ortsbesichtigung**

---

101 351	Donnerstag, 06.05.2010	Regensburg	14
---------	------------------------	------------	----

**Modul C: Spezialseminare****Die Haftung und Versicherung des Sachverständigen**

101 361	Freitag, 12.03.2010	Hannover	14
---------	---------------------	----------	----

**Zusammenschlüsse von Sachverständigen - Die günstigste Gesellschaftsform**

101 366	Dienstag, 08.06.2010	Berlin	15
---------	----------------------	--------	----

**Modul D: Fortbildung****Kolloquium zu Fragen um die gerichtsgutachterliche Tätigkeit**

101 332	Dienstag, 23.02.2010	München	15
---------	----------------------	---------	----

101 333	Dienstag, 15.06.2010	Wiesbaden	15
---------	----------------------	-----------	----

**Beschwerdemanagement im Sachverständigenbüro -  
Beschwerden ohne Risiken und Nebenwirkungen erfolgreich behandeln!**

101 391	Dienstag, 09.03.2010	Limburg	15
---------	----------------------	---------	----

**Die rechtliche Bedeutung von technischen Normen**

101 392	Dienstag, 23.02.2010	München	16
---------	----------------------	---------	----

101 393	Dienstag, 15.06.2010	Wiesbaden	16
---------	----------------------	-----------	----

**Integro-Seminar Sachverständigenrecht und -praxis**

101 394	Donnerstag, 06.05.2010	Offenbach	16
---------	------------------------	-----------	----

**Materialprüfung - Schnittstelle der Schadensanalytik**

101 395	Freitag, 28.05.2010	Köln	16
---------	---------------------	------	----

**Seminare für Sachverständige des Handwerks****Grund- und Aufbauseminar Sachverständiger des Handwerks**

101 911	Montag, 08.03. - Dienstag, 09.03.2010	Augsburg	17
---------	---------------------------------------	----------	----

101 912	Donnerstag, 29.04. - Freitag, 30.04.2010	Wiesbaden	17
---------	--	-----------	----

101 913	Montag, 10.05. - Dienstag, 11.05.2010	Nürnberg	17
---------	---------------------------------------	----------	----

101 914	Montag, 28.06. - Dienstag, 29.06.2010	München	17
---------	---------------------------------------	---------	----

## Wissen auf dem neuesten Stand - Aktuelle Rechtsprechung im Sachverständigenwesen des Handwerks

---

101 921	Montag, 12.04.2010	Flensburg	17
---------	--------------------	-----------	----

### Fachseminare

**Seminare für Immobiliensachverständige**

<b>31. Zertifikatslehrgang Immobilienbewerter (IfS) ab 14. Januar 2010 in Stuttgart</b>			<b>18</b>
---	--	--	-----------

---

### Bewertung von Management-Immobilien am Beispiel von Hotel- und Handelsimmobilien

---

101 561	Dienstag, 09.03.2010	München	21
---------	----------------------	---------	----

### Immobilienbewertung aktuell: ImmoWertV

---

101 562	Mittwoch, 24.02.2010	Hamburg	21
101 563	Mittwoch, 03.03.2010	Ulm	21

### Immobilienwerte nachvollziehbar darstellen

---

101 564	Dienstag, 04.05.2010	München	22
---------	----------------------	---------	----

### Immobilienbewertung für die Erbschaftsteuer

---

101 565	Mittwoch, 21.04.2010	Hannover	22
---------	----------------------	----------	----

### Vorbereitungsseminar Zertifizierungs- und Kammerfachgremienüberprüfung Bewertung von bebauten und unbebauten Grundstücken

---

101 567	Mittwoch, 10.03. - Donnerstag, 11.03.2010	Düsseldorf	23
102 567	Dienstag, 12.10. - Mittwoch, 13.10.2010	Stade	23

### Bodenseeforum 2010 - Wissens- und Kontaktforum der Immobilienbewertung

---

102 570	Freitag, 01.10. - Samstag, 02.10.2010	Friedrichshafen	24
---------	---------------------------------------	-----------------	----

**Seminare für Bausachverständige**

<b>Lehrgang Sachverständiger für Schäden an Gebäuden ab 7. Oktober 2010 in Bad Neuenahr-Ahrweiler</b>			<b>25</b>
---	--	--	-----------

---

### Die Sachverständigenfrage und die Rechtsfrage - Was darf Gegenstand des Sachverständigenbeweises sein - unter Berücksichtigung der HOAI

---

101 640	Dienstag, 15.06.2010	Bayreuth	26
---------	----------------------	----------	----

## Die neue HOAI - Vertragsfreiheit und ihre Grenzen

---

101 645    Freitag, 05.03.2010    Köln    27

### **■** Seminar für Maschinen-Sachverständige

**Bewertung beweglicher Wirtschaftsgüter**  
**Grundlagen der Bewertung von Maschinen und betrieblichen Einrichtungen,**  
**Theorie- und Praxisseminar**

---

101 711    Dienstag, 15.06. - Donnerstag, 17.06.2010    Köln    27

### **■** Seminare für Kfz-Sachverständige

**Technische Beweissicherung**  
**Feststellung von Unfallvorschäden**

---

101 861    Donnerstag, 04.02.2010    Regensburg    28

**Technische Beweissicherung**  
**Schäden an Motoren und Getrieben**

---

101 862    Montag, 22.02.2010    Nürnberg    28

**Neue Techniken bei Mercedes-Benz-Pkw - Besonderheiten bei der**  
**Unfallinstandsetzung**

---

101 863    Dienstag, 23.02.2010    Stuttgart-  
Vaihingen    28

**Technische Beweissicherung**  
**Beurteilung von Fahrzeuglackierungen**

---

101 864    Donnerstag, 04.03.2010    Regensburg    29

**Technische Beweissicherung**  
**Fahrzeuggegenüberstellung, Schäden durch Waschanlagen**

---

101 865    Donnerstag, 25.03.2010    Regensburg    29

**Neuerungen im Schadensersatzrecht für Kfz-Sachverständige**

---

101 866    Montag, 19.04.2010    Nürnberg    29

**Kfz-Gutachten richtig erstellen -**  
**Plausibilitätsuntersuchungen zur Schadenkorrespondenz**

---

101 867    Freitag, 11.06.2010    Köln    30

## Seminare der Akademie Schloss Raesfeld

**Achtung!!!** Auskunft und Anmeldung für die folgenden Seminare erfolgen ausschließlich über die Akademie Schloss Raesfeld

### Grundseminare

#### Sachverständigen-Seminar I

Freitag, 22.01. - Samstag, 23.01.2010	Raesfeld	<b>31</b>
Freitag, 19.02. - Samstag, 20.02.2010	Raesfeld	<b>31</b>
Freitag, 23.04. - Samstag, 24.04.2010	Raesfeld	<b>31</b>
Freitag, 28.05. - Samstag, 29.05.2010	Raesfeld	<b>31</b>
Freitag, 25.06. - Samstag, 26.06.2010	Raesfeld	<b>31</b>

### Aufbauseminare

#### Sachverständigen-Seminar II

Freitag, 29.01. - Samstag, 30.01.2010	Raesfeld	<b>31</b>
Freitag, 05.03. - Samstag, 06.03.2010	Raesfeld	<b>31</b>
Freitag, 07.05. - Samstag, 08.05.2010	Raesfeld	<b>31</b>
Freitag, 11.06. - Samstag, 12.06.2010	Raesfeld	<b>31</b>
Freitag, 02.07. - Samstag, 03.07.2010	Raesfeld	<b>31</b>

#### Sachverständigen-Seminar III – Gerichtliche Gutachten – aus der Praxis, für die Praxis

Freitag, 26.02. - Sonntag, 28.02.2010	Raesfeld	<b>32</b>
Freitag, 28.05. - Sonntag, 30.05.2010	Raesfeld	<b>32</b>

### Spezialseminare

#### Seminare für Kfz-Sachverständige

Freitag, 26.02. - Samstag, 27.02.2010	Raesfeld	<b>32</b>
Freitag, 19.03. - Samstag, 20.03.2010	Raesfeld	<b>32</b>

#### Vertiefungsseminare für Sachverständige des Bau- und Ausbauhandwerks

Freitag, 19.02. - Samstag, 20.02.2010	Raesfeld	<b>33</b>
---------------------------------------	----------	-----------

#### Frühjahrsseminare Sachverständige des Fliesen-, Naturstein- und Estrichlegerhandwerks

Freitag, 05.02. - Samstag, 06.02.2010	Raesfeld	<b>33</b>
Freitag, 12.03. - Samstag, 13.03.2010	Raesfeld	<b>33</b>

#### Rhetorikseminare

Freitag, 05.03. - Samstag, 06.03.2010	Raesfeld	<b>33</b>
Freitag, 18.06. - Samstag, 19.06.2010	Raesfeld	<b>33</b>

## Modul A: Einführungs- und Grundseminare

Compact Seminar zur Einführung in die Sachverständigentätigkeit

Für Interessenten an einer Sachverständigentätigkeit ist es wichtig, sich einen ersten Überblick über Aufgabenspektrum, Rechtsgrundlagen im Sachverständigenwesen sowie Grundlagen der Gutachtenerstellung und der Vergütung von Sachverständigen zu verschaffen. Diesen Überblick gibt dieses Compact Seminar, wobei die einzelnen Compact-Themen in den Grund- und Vertiefungsseminaren detailliert geschult werden.

**Beginn/Ende:** 1. Tag, 9:00 – 17:00 Uhr / 2. Tag, 9:00 – 13:00 Uhr  
**Preis:** € 305,-

**Seminar 101 101: Dienstag, 9. März – Mittwoch, 10. März 2010, IHK Wiesbaden**

**Dozenten:** Dipl.-Ing. Hermann Ranke, ö.b.u.v. Sachverständiger, München  
 Bernd Walterscheidt, Richter am AG Köln

**Seminar 101 102: Dienstag, 20. April – Mittwoch, 21. April 2010, IHK Hagen**

**Dozenten:** RA Wolfgang Jacobs, Berlin  
 Dipl.-Ing. (FH) Michael Staudt, Architekt und ö.b.u.v. Sachverständiger, Bayreuth

**Seminar 101 103: Dienstag, 4. Mai – Mittwoch, 5. Mai 2010, IHK Passau**

**Dozenten:** Dipl.-Ing. Hermann Ranke, ö.b.u.v. Sachverständiger, München  
 RA Prof. Wolfgang Roeßner, stv. Geschäftsführer der IHK Region Stuttgart a. D.

**Seminar 101 104: Dienstag, 18. Mai – Mittwoch, 19. Mai 2010, IHK Lübeck**

**Dozenten:** Dipl.-Ing. Hermann Ranke, ö.b.u.v. Sachverständiger, München  
 RA Prof. Wolfgang Roeßner, stv. Geschäftsführer der IHK Region Stuttgart a. D.

**Seminar 101 105: Freitag, 25. Juni – Samstag, 26. Juni 2010, IHK-Akademie München.Westerham**

**Dozenten:** Dr. Klaus Reichold, Vorsitzender Richter am BayObLG München a. D.  
 Stephan Zehnter, ö.b.u.v. Sachverständiger, München

## Die Rechtsstellung des öffentlich bestellten Sachverständigen Der öffentlich bestellte Sachverständige als Gerichtsgutachter

---

Die Zivil- und Strafprozessordnung sowie Sachverständigenordnungen der Bestimmungskammern geben Rahmenbedingungen für die Tätigkeit von öffentlich bestellten und vereidigten Sachverständigen vor. Das Seminar macht Sie mit dem Bestellungsverfahren vertraut, zeigt Rechte und Pflichten bei Privat- und Gerichtsauftrag auf und vermittelt Ihnen die für Sachverständige relevanten Grundlagen des Zivil- und Strafprozessrechts. Im Mittelpunkt stehen dabei die Stellung und Pflichten von Sachverständigen im Prozess sowie das Gutachten als Beweismittel.

**Beginn/Ende:** 9:00 - 18:00 Uhr

**Preis:** € 175,-

**Seminar 101 201: Donnerstag, 25. Februar 2010, IHK-Akademie München**

**Dozenten:** RA Dr. Peter Bleutge, Wachtberg  
Prof. Dr. jur. Gerd Motzke,  
Vorsitzender Richter am OLG München a. D.

**Seminar 101 202: Freitag, 5. März 2010, IHK Berlin**

**Dozenten:** Dr. Dietmar Franzki, LL.M.,  
Vorsitzender Richter am OLG Celle  
RA Axel Geiling, Düsseldorf

**Seminar 101 203: Dienstag, 20. April 2010, IHK Koblenz**

**Dozenten:** RA Dr. Peter Bleutge, Wachtberg  
Bernd Walterscheid, Richter am AG Köln

**Seminar 101 204: Dienstag, 11. Mai 2010, HK Bremen**

**Dozenten:** RA Dr. Peter Bleutge, Wachtberg  
Bernd Walterscheid, Richter am AG Köln

**Seminar 101 205: Dienstag, 15. Juni 2010, IHK Gera**

**Dozenten:** RA Dr. Peter Bleutge, Wachtberg  
Dr. Dietmar Franzki, LL.M.,  
Vorsitzender Richter am OLG Celle

## Der öffentlich bestellte Sachverständige als Gerichtsgutachter

---

Der Sachverständigenbeweis ist einer der bedeutendsten Beweismittel im Zivil- und Strafprozess. Daher ist es notwendig, sich der rechtlichen Stellung (Verhältnis zum Richter, den Parteien und Anwälten, Abgrenzung zum Zeugenbeweis) nach den Prozessordnungen bewusst zu werden. Sie lernen konkret die Aufgabenfelder des Gutachters bei Gericht kennen, erhalten Informationen über die Grundsätze des Prozessablaufes („Drehbuch“ einer ZPO-Verhandlung und einer StPO-Verhandlung) und erhalten Kenntnisse über das schriftliche und mündliche Gerichtsgutachten. Grundlagen zur Ortsbesichtigung, Reaktionen auf Befangenheitsgründe und Grundkenntnisse zum Selbstständigen Beweisverfahren runden das Seminar ab.

**Beginn/Ende:** 9:00 - 17:00 Uhr

**Preis:** € 175,-

**Dozent:** Dietrich Mayr, Vorsitzender Richter am OLG München a.D.

**Seminar 101 211: Freitag, 26. Februar 2010, HWK Nürnberg**

**Seminar 101 212: Freitag, 19. März 2010, IHK Pforzheim**

**Seminar 101 213: Freitag, 16. April 2010, IHK Münster**

**Seminar 101 214: Freitag, 23. April 2010, IHK Erfurt**

**Seminar 101 215: Donnerstag, 6. Mai 2010, BZ der IHK Kassel**

**Seminar 101 216: Freitag, 18. Juni 2010, IHK Stade**

## Die Sachverständigentätigkeit im Privatauftrag

Erhalten Sachverständige Aufträge von Privatpersonen oder Unternehmen wie z. B. Versicherungen, gelten anders als im Gerichtsauftrag Grundlagen des privaten Vertragsrechts und damit auch unterschiedliche Haftungsgrundsätze. Dieses Seminar vermittelt Ihnen Kenntnisse, die bei der Gestaltung von Verträgen (u. a. auch Musterverträge, AGB, Anbahnung, Verhandlung, Abschluss) hilfreich und notwendig sind, um eigene Interessen abzusichern.

<b>Beginn/Ende:</b>	9:00 - 17:00 Uhr
<b>Preis:</b>	€ 175,-
<b>Dozent:</b>	RA Prof. Wolfgang Roeßner, stv. Geschäftsführer der IHK Region Stuttgart a. D.

**Seminar 101 221:** Dienstag, 2. März 2010, IHK-Akademie München

**Seminar 101 222:** Dienstag, 13. April 2010, IHK Heilbronn

**Seminar 101 223:** Dienstag, 27. April 2010, IHK Leipzig

**Seminar 101 224:** Dienstag, 11. Mai 2010, IHK Berlin

**Seminar 101 225:** Dienstag, 8. Juni 2010, IHK Wetzlar

## Aufbau und Inhalt eines Sachverständigengutachtens

Gutachten von Sachverständigen sind entsprechend der Sachverständigenordnungen der Bestellungskörperschaften systematisch aufzubauen, übersichtlich zu gliedern, nachvollziehbar zu begründen und auf das Wesentliche zu beschränken. Bewerber haben im Bestellungsverfahren die dazu erforderlichen Kenntnisse nachzuweisen. In diesem Seminar werden die Grundlagen zum formalen Gutachtenaufbau und -inhalt praxisorientiert vermittelt.

<b>Beginn/Ende:</b>	9:00 - 17:00 Uhr (im BZ Dresden 8:30 - 16:30 Uhr)
<b>Preis:</b>	€ 175,-
<b>Dozent:</b>	Dipl.-Ing. Lothar Neimke, freier Sachverständiger, Bremen

**Seminar 101 301:** Dienstag, 9. Februar 2010, IHK-Akademie München

**Seminar 101 302:** Freitag, 5. März 2010, HK Hamburg

**Seminar 101 303:** Dienstag, 9. März 2010, IHK Karlsruhe

**Seminar 101 304:** Mittwoch, 21. April 2010, BZ der IHK Dresden

**Seminar 101 305:** Donnerstag, 6. Mai 2010, IHK Darmstadt

## Gutachteninhalte richtig formulieren

---

Sachverständige haben die Antwort auf eine Beweisfrage schnell für sich gegeben. Jetzt gilt es, Tatsachenfeststellungen, Erkenntnisquellen und Schlussfolgerungen im Gutachten zu präzisieren und für Dritte nachvollziehbar darzustellen. Zu den elementaren Fähigkeiten des Sachverständigen zählt dabei, Gutachtentexte sachlich, klar und für den Abnehmer eindeutig zu gestalten. Diese Fähigkeit bewusst zu fördern, ist das Ziel des Seminars. An Hand von Beispielgutachten und Formulierungsbeispielen werden in diesem Seminar u. a. Texte auf Verständlichkeit, Missverständnisse, Sachlichkeit etc. überprüft und Tipps für eine sachgerechte Formulierung gegeben.

**Beginn/Ende:** 9:00 - 16:00 Uhr

**Preis:** € 160,-

**Seminar 101 306: Mittwoch, 28. April 2010, IHK Halle**

**Dozent:** RA Prof. Wolfgang Roeßner, stv. Geschäftsführer der IHK Region Stuttgart a. D.

**Seminar 101 307: Donnerstag, 20. Mai 2010, IHK Schwerin**

**Dozent:** RA Prof. Wolfgang Roeßner, stv. Geschäftsführer der IHK Region Stuttgart a. D.

**Seminar 101 308: Freitag, 11. Juni 2010, IHK Dortmund**

**Dozentin:** RAin Heide Mantscheff, Köln

## Die Vergütung des Sachverständigen

---

Während im Privatgutachten die Vergütung grundsätzlich frei vereinbar ist, gilt bei der Erstellung eines Gerichtsgutachtens das Justizvergütungs- und Entschädigungsgesetz (JVEG). Ziel des Seminars ist es, die einzelnen Regelungen des JVEG leicht verständlich zu erläutern. Teilnehmer werden in die Lage versetzt, an Hand der Vorgaben des JVEG eine ordnungsgemäße Rechnung für gerichtliche Sachverständigenleistungen zu erstellen. Es wird im Einzelnen aufgezeigt, welche Rechnungsposten bei der Zeitvergütung und dem Auslagen- und Aufwandsersatz in Rechnung gestellt werden können.

**Beginn/Ende:** 13:30 - 17:00 Uhr

**Preis:** € 110,-

**Dozent:** RA Dr. Peter Bleutge, Wachtberg

**Seminar 101 311: Mittwoch, 19. Mai 2010, IHK Neuss**

## Der Sachverständige als Schiedsgutachter

Zur Vermeidung von Gerichtsprozessen vereinbaren Parteien in ihren Verträgen, dass im Falle von Streitigkeiten ein Schiedsgutachter eine verbindliche Entscheidung treffen soll. In diesem Seminar erhalten Sie detaillierte Kenntnisse über die Rolle des Schiedsgutachters und die Abgrenzung zu verwandten Tätigkeiten. Aktuelle Beispiele verdeutlichen Aufgaben, Rechte und Pflichten von Schiedsgutachtern und zeigen auf, welche Auswirkungen ein Schiedsgutachten für die Parteien hat.

<b>Beginn/Ende:</b>	9:00 - 13:00 Uhr
<b>Preis:</b>	€ 110,-
<b>Dozentin:</b>	RAin Gabriele Hohenner, Justiziarin der IHK Oberfranken, Bayreuth

**Seminar 101 321: Mittwoch, 5. Mai 2010, IHK Leipzig**

### **Modul B: Vertiefungsseminare**

## Der Sachverständige - Sein Auftreten und Verhalten vor Gericht

Sachverständige übernehmen eine wichtige Rolle im Prozess. Um hier sicher agieren zu können, ist es erforderlich, auch die Rollen anderer Prozessbeteiligter (Richter, Parteien, Rechtsanwälte, Staatsanwalt, Zeugen, sachverständige Zeugen) zu kennen. Neben den Aufgabenfeldern des Gerichtsgutachters wird in diesem Seminar auf Besonderheiten bei der mündlichen Gutachtenerstattung eingegangen. Das Seminar wird durch den Komplex Fragerecht der Parteien (zulässige Fragen, unzulässige Fragen, Verhalten bei unangenehmen Fragen) abgerundet.

<b>Beginn/Ende:</b>	9:00 - 17:00 Uhr
<b>Preis:</b>	€ 175,-
<b>Dozent:</b>	Dr. Walter Bayerlein, Vors. Richter am OLG München a. D.

**Seminar 101 331: Donnerstag, 11. März 2010, BZ der IHK Dresden**

## Todsünden des Sachverständigen - Der Sachverständige im Gerichtsverfahren

Fehler beim Verhalten von Sachverständigen im Gerichtsverfahren haben mitunter weitreichende Konsequenzen. Teilnehmer des Seminars lernen Fehler, unzulässige Delegation der Verantwortung, unzulässige Amtsermittlung („Hilfssheriff“), Überforderung des Richterverständnisses, „Ausflüge“ in Rechtsfragen u. Ä. zu vermeiden.

<b>Beginn/Ende:</b>	9:00 - 17:00 Uhr
<b>Preis:</b>	€ 175,-
<b>Dozent:</b>	Dr. Walter Bayerlein, Vors. Richter am OLG München a. D.

**Seminar 101 341: Dienstag, 20. April 2010, IHK Coburg**

## Tatsachenfeststellung, Ortsbesichtigung und Selbstständiges Beweisverfahren im Zivil- und Strafprozess

---

Zu den Aufgaben des Gerichtsgutachters gehört die sachkundige Tatsachenfeststellung.

Sie erfahren in diesem Seminar u. a. die verfahrensrechtliche Bedeutung der sachkundigen Tatsachenfeststellung in Zivil- und Strafprozess, welche Tatsachenquellen in Frage kommen können und was bei der Durchführung einer Ortsbesichtigung zu beachten ist. Inhalt des Seminars ist ebenfalls das Selbstständige Beweisverfahren nach § 486 ZPO.

**Beginn/Ende:** 9:00 - 17:00 Uhr

**Preis:** € 175,-

**Dozent:** Dr. Walter Bayerlein, Vors. Richter am OLG München a. D.

**Seminar 101 342: Dienstag, 23. März 2010, IHK Villingen-Schwenningen**

### Abwicklung von Gerichtsaufträgen - Durchführung einer Ortsbesichtigung

In diesem Seminar lernen Sie die konkrete Abwicklung von Gerichtsaufträgen (Aufgaben bei Gericht, Prozessarten, Ladungen, Auftreten bei Gericht, Befangenheit) und das Vorbereiten und Führen eines Ortstermins (Einladung, Durchführung, Beendigung, Anhörungs- und Verhandlungstermin, Vergütungsansprüche, Einschalten von Kongutachtern) in Theorie und Praxis.

**Beginn/Ende:** 9:00 - 17:00 Uhr

**Preis:** € 175,-

**Dozent:** Dipl.-Ing. (FH) Michael Staudt, Architekt und ö.b.u.v. Sachverständiger, Bayreuth

**Seminar 101 351: Donnerstag, 6. Mai 2010, BZ der IHK Regensburg**

## Modul C: Spezialseminare

### Die Haftung und Versicherung des Sachverständigen

Wie auch andere Dienstleister, müssen Sachverständige für Fehler in ihren Gutachten und sonstigen gutachterlichen Leistungen rechtlich einstehen. Dementsprechend sehen die Sachverständigenordnungen den Abschluss einer Haftpflichtversicherung vor. Sie erhalten Kenntnisse über die Haftungsgrundlagen und Haftungsfolgen bei Privat-, Gerichts- und Schiedsgutachten. Darüber hinaus informieren wir Sie über die Rechtsgrundlagen, Grundprinzipien und über die Grenzen des Versicherungsschutzes bei Haftpflichtversicherungen für Sachverständige.

**Beginn/Ende:** 9:00 - 17:00 Uhr

**Preis:** € 185,-

**Dozenten:** RA Dr. Christian Groß, DIHK, Berlin  
Prof. Dr. Sigurd Littbarski, Europa Universität Viadrina, Frankfurt/Oder

**Seminar 101 361: Freitag, 12. März 2010, IHK Hannover**

## Zusammenschlüsse von Sachverständigen - Die günstigste Gesellschaftsform

GmbH, Partnerschaftsgesellschaft, Gesellschaft bürgerlichen Rechts, Haftung, steuerliche und erbrechtliche Konsequenzen, Nachfolgeregelung

**Beginn/Ende:** 13:30 - 17:00 Uhr  
**Preis:** € 110,-  
**Dozent:** RA Wolfgang Jacobs, Berlin

**Seminar 101 366:** Dienstag, 8. Juni 2010, IHK Berlin

### Modul D: Fortbildung

## Kolloquium zu Fragen um die gerichtsgutachterliche Tätigkeit

Bei dieser Veranstaltung haben Sachverständige die Möglichkeit, Fragen, die sich mit dem Gerichtsgutachten und der Tätigkeit gerichtlicher Sachverständiger befassen, zu diskutieren und dabei wertvolle Tipps beim Auftreten vor Gericht zu erhalten (z.B. Ausführung des Beweisbeschlusses, Störungen in der Kommunikation, Vorgänge der mündlichen Verhandlung, Mitwirkung des Sachverständigen bei einem Vergleich). Fragen können vorab beim IfS angemeldet werden.

**Beginn/Ende:** 13:30 - 17:00 Uhr  
**Preis:** € 110,- zuzüglich gesetzl. MwSt.  
**Veranstalter:** IfS GmbH für Sachverständige  
**Dozent:** Dr. Walter Bayerlein, Vors. Richter am OLG München a. D.

**Seminar 101 332:** Dienstag, 23. Februar 2010, IHK-Akademie München

**Seminar 101 333:** Dienstag, 15. Juni 2010, IHK Wiesbaden

## Beschwerdemanagement im Sachverständigenbüro - Beschwerden ohne Risiken und Nebenwirkungen erfolgreich behandeln!

Zeit, Geld und Nerven: Das kostet den Sachverständigen in aller Regel eine Beschwerde. Erst recht, wenn es sich um einen unberechtigten Angriff handelt oder die Beschwerde gar als taktisches Angriffsmittel genutzt wird. Selbst bei noch so sorgfältigem Arbeiten ist der Sachverständige vor einer Beschwerde nicht geschützt. Deshalb lohnt es sich, den Umgang mit Beschwerden näher zu beleuchten und sein eigenes „Beschwerdemanagement“ kritisch zu hinterfragen. Im Seminar werden praktische, rechtliche und betriebswirtschaftliche Aspekte angesprochen und Tipps zum richtigen Umgang mit Beschwerden vermittelt.

**Beginn/Ende:** 9:00 - 13:00 Uhr  
**Preis:** € 110,- zuzüglich gesetzl. MwSt.  
**Veranstalter:** IfS GmbH für Sachverständige  
**Dozentin:** RAin Gabriele Hohenner, Justiziarin der IHK Oberfranken, Bayreuth

**Seminar 101 391:** Dienstag, 9. März 2010, IHK Limburg

## Die rechtliche Bedeutung von technischen Normen

---

Nationale und internationale technische Normen und Regelwerke haben in immer mehr Bereichen steigende Bedeutung für Qualität, Sicherheit und Vergleichbarkeit von Produkten und Leistungen. Um so wichtiger ist es für Sachverständige und Gerichte, ihre rechtliche Bedeutung genau zu kennen. Das Seminar befasst sich mit Fragen, die in der täglichen Praxis sehr bedeutsam aber nicht immer klar sind; insbesondere mit dem Verhältnis technischer Regelwerke zu den Begriffen „Anerkannte Regel der Technik“, „Stand der Technik“, „Stand von Wissenschaft und Technik“, mit ihrer Bedeutung für die Bestimmung, was vertraglich geschuldet und eventuell mangelhaft ist und ihrem Verständnis zu den sog. Erfahrungssätzen.

**Beginn/Ende:** 9:00 - 12:30 Uhr  
**Preis:** € 110,- zuzüglich gesetzl. MwSt.  
**Veranstalter:** IfS GmbH für Sachverständige  
**Dozent:** Dr. Walter Bayerlein, Vors. Richter am OLG München a. D.

**Seminar 101 392:** Dienstag, 23. Februar 2010, IHK-Akademie München

**Seminar 101 393:** Dienstag, 15. Juni 2010, IHK Wiesbaden

## Integro-Seminar Sachverständigenrecht und -praxis

---

In diesem Seminar (lat.: integrare für auffrischen/erneuern) werden grundlegende Kenntnisse von praktizierenden Privat- und Gerichtsgutachtern aktualisiert. Themen wie aktuelle Rechtsfragen um die Bestellung/Wiederbestellung/Widerruf, Gerichtstätigkeit und Haftung werden auf den neuesten Stand gebracht. Tipps zur Anwendung des JVEG, der Vertragsgestaltung wie auch aktuelle Rechtsprechung und Literatur runden das Auffrischungseminar ab. Die Teilnahmebestätigung dokumentiert Ihre Fortbildung und dient zur Vorlage bei der entsprechenden Bestellungskörperschaft im Wiederbestellungsverfahren.

**Beginn/Ende:** 9:00 - 17:00 Uhr  
**Preis:** € 185,- zuzüglich gesetzl. MwSt.  
**Veranstalter:** IfS GmbH für Sachverständige  
**Dozent:** RA Wolfgang Jacobs, Berlin

**Seminar 101 394:** Donnerstag, 6. Mai 2010, IHK Offenbach

## Materialprüfung - Schnittstelle der Schadensanalytik

---

Ziel der Veranstaltung ist es, eine Übersicht der Verfahren auf dem Gebiet der Material- und Werkstoffprüfung (u. a. an metallischen, keramischen und polymeren Werkstoffen) zur Untermauerung gutachterlicher Aussagen in Schadensangelegenheiten zu geben. Die sachgerechte Anwendung der Techniken wird ebenso thematisiert wie potentielle Anwendungsfälle aus der täglichen Praxis.

**Beginn/Ende:** 9:00 - 13:00 Uhr  
**Preis:** € 110,- zuzüglich gesetzl. MwSt.  
**Veranstalter:** IfS GmbH für Sachverständige  
**Dozent:** Prof. Dr. Thomas Schneider, Berlin

**Seminar 101 395:** Freitag, 28. Mai 2010, BZ der IHK Köln

## Seminare für Sachverständige des Handwerks

### Grund- und Aufbauseminar Sachverständiger des Handwerks

Die öffentliche Bestellung und Vereidigung nach § 91 der Handwerksordnung setzt besondere Kenntnisse voraus. In diesem Seminar werden Ihnen die Rechtsgrundlagen und Grenzen der handwerklichen Sachverständigentätigkeit sowie die Bestellungs Voraussetzungen und Pflichten von Sachverständigen nach den Sachverständigenordnungen der Handwerkskammern erläutert. Die Teilnehmer erhalten Kenntnisse zum Gutachtenaufbau, der Zusammenarbeit zwischen Gericht und Sachverständigen, die rechtliche Bedeutung von anerkannten Regeln der Technik, DIN-Normen und Fachregeln im Sachverständigengutachten sowie der Tätigkeit von Sachverständigen als Schlichter, Vermittler, Privat- und Schiedsgutachter. Das Seminar endet mit einer freiwilligen Erfolgskontrolle (1 Stunde Multiple-Choice).

**Beginn/Ende:** 1. Tag, 9:00 - 17:00 Uhr / 2. Tag, 9:00 - 17:00 Uhr

**Preis:** € 320,-

**Seminar 101 911:** Montag, 8. März - Dienstag, 9. März 2010, HWK Augsburg

**Dozent:** RA Veit-Michael Böttger, München

**Seminar 101 912:** Donnerstag, 29. April - Freitag, 30. April 2010,  
HWK Wiesbaden

**Dozent:** RA Markus Theil, Handwerkskammer Wiesbaden

**Seminar 101 913:** Montag, 10. Mai - Dienstag, 11. Mai 2010, HWK Nürnberg

**Dozent:** RA Veit-Michael Böttger, München

**Seminar 101 914:** Montag, 28. Juni - Dienstag, 29. Juni 2010,  
BZ der HWK München

**Dozent:** RA Veit-Michael Böttger, München

### Wissen auf dem neuesten Stand - Aktuelle Rechtsprechung im Sachverständigenwesen des Handwerks

Dieses Auffrischungsseminar vermittelt Sachverständigen die neuesten Entwicklungen aus Recht und Praxis im Sachverständigenwesen des Handwerks. Es werden aktuelle, aber auch einige grundlegende, ältere Urteile im Sachverständigenwesen vorgestellt. So werden insbesondere Rechtsfragen zur Vergütung nach JVEG, Probleme beim Ortstermin, die Problematik der Bauteileöffnung und der Umgang mit Befangenheitssituationen behandelt.

**Beginn/Ende:** 9:00 - 17:00 Uhr

**Preis:** € 185,- zuzüglich gesetzl. MwSt.

**Veranstalter:** IfS GmbH für Sachverständige

**Dozent:** RA Veit-Michael Böttger, München

**Seminar 092 921:** Montag, 12. April 2010, HWK Flensburg

## **■** Seminare für Immobiliensachverständige

### Zertifikatslehrgang Immobilienbewerter (IFS)

In Kooperation mit Hans Netscher, Immobilienanalyse & Bewertung, Meersburg bieten wir Ihnen diese Weiterbildung an. Der Zertifikatslehrgang gibt Ihnen die Möglichkeit, die für die Sachverständigentätigkeit notwendige berufliche Immobilienpraxis zu vertiefen und sich neue berufliche Perspektiven zu schaffen: Ob Sie sich auf eine öffentliche Bestellung, eine Zertifizierung als Sachverständiger für Immobilienbewertung vorbereiten oder den qualifizierten Lehrgangsabschluss zum Immobilienbewerter (IFS) anstreben.

Der Zertifikatslehrgang ist modular aufgebaut. So können Sie die Komponenten wählen, die für Sie von Bedeutung sind.

Der Zertifikatslehrgang richtet sich an Architekten, Ingenieure, Immobilienökonom, Betriebswirte, Makler, leitende Angestellte von Immobilienunternehmen und Kreditinstituten u. a. m. mit Grundkenntnissen in der Immobilienbewertung.

#### **Modul A: Praxis der Immobilienbewertung (3 x 3 Tage)**

Das für den Wertermittlungs-Praktiker unumgängliche Modul hilft Ihnen, die Aufgaben zu lösen, mit denen Sie sich regelmäßig in Ihrem Berufsalltag konfrontiert sehen. An Wertermittlungsbeispielen werden praxisorientierte Lösungsansätze erarbeitet.

- : Dialog und Diskurs zur Immobilienbewertung
- : Diskurs zum Ertragswert-, Vergleichswert- und Sachwertverfahren
- : DCF-Analyse und Finanzmathematik
- : Bewertung von Rechten und Lasten an Grundstücken
- : Beleihungswertermittlung
- : Workshop: Wertermittlung praxisnaher Fallbeispiele
- : Praxis internationaler Wertermittlung

#### **Modul B: Schlüsselqualifikationen für Immobilienbewerter (besteht aus den Teilmodulen B1-B3)**

Die Schlüsselqualifikationen des Wertermittlers - Immobilienwirtschaft, Immobilienrecht und Bautechnik - werden als Intensivseminar kompakt und anwendungsorientiert vermittelt. Je nach Vorbildung können Teilmodule gebucht werden.

##### **B1: Immobilienwirtschaft (3Tage)**

- : Marktanalysen und Datenbeschaffung
- : Immobilienanalysen
- : Risikomanagement und bilanzielle Wertermittlung

##### **B2: Recht (3 Tage)**

- : Liegenschafts- und Umsatzsteuerrecht
- : Wohn- und Gewerberaummietrecht
- : Öffentlich-rechtliche Gegebenheiten und Liegenschaftsrecht

##### **B3: Bautechnik (3Tage)**

- : Bautechnik: Roh- und Ausbau
- : Haustechnik und Gebäudeenergie

## Modul C: Spezialgebiete der Immobilienbewertung (3 x 3 Tage)

Wohnimmobilien werden ebenso behandelt, wie Hotel-, Handels- oder Büroimmobilien. Spezialwissen zur Bewertung bei Erbbaurechten oder in Sanierungsgebieten sind Themen wie die Ermittlung von Wohn- und Gewerberaummieten. In Workshops werden die Kenntnisse vertieft und so Praxisbezug sichergestellt.

- : Ermittlung von Wohn- und Gewerberaummieten
- : Bewertung von Wohn-, Büro-, Hotel- und Handelsimmobilien
- : Bewertung in Sanierungsgebieten und Entwicklungsbereichen
- : Bewertung in Verbindung mit Erbbaurechten
- : Marktbeobachtung und Informationsgewinnung
- : Praxis der Wertermittlung

## Modul D: Praxis der Gutachtenerstattung (3 Tage)

Sie besichtigen ein Objekt, erstellen mit anderen Teilnehmern am konkreten Objekt eine Wertermittlung und präsentieren Ihre Ergebnisse. Tutoren betreuen Sie, Ihre Fragen werden so individuell beantwortet.

- : Markt- und Objektinformationen mit Objektbesichtigung
- : Inhalt und Aufbau von Wertermittlungsgutachten und Gruppenarbeit
- . Gruppenbesprechung mit den Tutoren
- : Präsentation der Wertermittlung

## Prüfung und Zertifikat

Auf Wunsch kann ein Zertifikat zum Immobilienbewerter (IfS) erlangt werden. Die Prüfung umfasst eine schriftliche Abschlussklausur zu den Modulen A bis C sowie eine Wertermittlung. Die Prüfungsgebühr beträgt € 300,00.

## Aus dem Referentenpool:

- : **Dipl.-Ing. Jakob von Allwörden**, ö.b.u.v. Sachverständiger, Frankfurt
- : **Dipl.-Ing. Oliver Eschmann**, ö.b.u.v. Sachverständiger, Darmstadt
- : **Dipl.-Ing. Dipl.-Wirt.-Ing. Bernd Fischer-Werth**, ö.b.u.v. Sachverständiger, Wiesbaden
- : **Prof. Jörn Freise**, Ltd. Stadtvermessungsdirektor a.D., Frankfurt
- : **Prof. Dr. Michaela Hellerforth**, Immobilienbewerter (IfS), Lüdenscheid
- : **Karin Kirchberg**, Rechtsanwältin, Stuttgart
- : **Karla von Mulert**, Sachverständige, Bottrop
- : **Dipl.-Wirt.-Ing. Viktor H. Müller**, ö.b.u.v. Sachverständiger, Stuttgart
- : **Dipl.-Ing. (FH) Hans Netscher**, ö.b.u.v. Sachverständiger, Meersburg
- : **Prof. Dr. Helmut Roland**, Immobilienbewerter (IfS), CH-St. Gallen
- : **Dr. Dirk Schöneweiß**, Rechtsanwalt Freiburg
- : **Dr. Matthias Schwarz**, Rechtsanwalt Freiburg
- : **RAin Birgit Selzer**, Dr. Lübke GmbH, Frankfurt a. M.
- : **Dipl.-Ing. (FH) Günter Wattig**, Immobiliengutachter (HypZert), Stuttgart
- : **Dipl.-Betw. Stephan Zehnter**, ö.b.u.v. Sachverständiger, München

**Preis:**

Im Preis sind ausführliche Seminarunterlagen und Kaffeepausen vormittags und nachmittags enthalten.

Die Module können einzeln gebucht werden. Für jedes Modul werden freiwillige Leistungsnachweise angeboten, um Ihren persönlichen Kenntnisstand zu dokumentieren. Die Nachweise dienen ebenfalls als Grundlage für den Abschluss des Lehrgangs. Bitte beachten Sie, dass die Module aufeinander aufbauen und inhaltlich aufeinander abgestimmt sind.

**Modul A:** Praxis der Immobilienbewertung € 1.875,00

**Modul B1:** Immobilienwirtschaft € 625,00

**Modul B2:** Recht € 625,00

**Modul B3:** Bautechnik € 625,00

**Modul C:** Spezialgebiete der Immobilienbewertung € 1.875,00

**Modul D:** Praxis der Gutachtenerstattung € 685,00

**Bei Buchung aller Module € 5.950,00**

Alle Preise zuzüglich gesetzl. MwSt.

Die Zahlung wird zu Beginn jeden Moduls fällig.

**Veranstalter:**

IfS GmbH für Sachverständige

### 31. Zertifikatslehrgang Immobilienbewerter (IfS) ab 14. Januar 2010 in der IHK Stuttgart

---

**Unterrichtszeiten:** 1. Tag: 9:00 – 18:00 Uhr / 2. Tag: 9:00 – 18:00 Uhr /  
3. Tag: 9:00 – 15:00 Uhr

**Seminar 101 510: Modul A: Praxis der Immobilienbewertung**

Donnerstag, 14. Januar - Samstag, 16. Januar 2010

Donnerstag, 18. Februar - Samstag, 20. Februar 2010

Donnerstag, 18. März - Samstag, 20. März 2010

**Seminar 101 521: Modul B1: Immobilienwirtschaft**

Donnerstag, 15. April - Samstag, 17. April 2010

**Seminar 101 522: Modul B2: Recht**

Donnerstag, 6. Mai - Samstag, 8. Mai 2010

**Seminar 101 523: Modul B3: Bautechnik**

Donnerstag, 10. Juni - Samstag, 12. Juni 2010

**Seminar 101 530: Modul C: Spezialgebiete der Immobilienbewertung**

Donnerstag, 8. Juli - Samstag, 10. Juli 2010

Donnerstag, 16. September - Samstag, 18. September 2010

Donnerstag, 28. Oktober - Samstag, 30. Oktober 2010

**Seminar 101 540: Modul D: Praxis der Gutachtenerstattung**

Donnerstag, 7. Oktober - Freitag, 8. Oktober 2010

Donnerstag, 25. November 2010

## Bewertung von Management-Immobilien am Beispiel von Hotel- und Handelsimmobilien

---

Bei der Bewertung von Management-Immobilien gelten besondere Faktoren. Wirtschaftliche Rahmendaten, Hotelklassifikation/Handelstyp, Markt- und Wettbewerbsanalyse, Standortanalyse, Konzeption von Grundstücken und Gebäuden haben entscheidende Auswirkungen auf die Wertermittlung. Analysen von Mietverträgen und Nachträgen sowie die Analyse von Bilanz und GuV des Hotelbetreibers bzw. der Abschätzung des realistischen Handelsumsatzes sind dabei unerlässlich. An Hand von Beispielen werden Sie an konkrete Bewertungsfälle herangeführt und lernen, die Ergebnisse mit Kennzahlen zu plausibilisieren.

<b>Beginn/Ende:</b>	9:00 – 17:00 Uhr
<b>Preis:</b>	€ 185,- zuzüglich gesetzl. MwSt.
<b>Veranstalter:</b>	IfS GmbH für Sachverständige
<b>Dozent:</b>	Dipl.-Ing. Dipl.-Wirt.-Ing. Bernd Fischer-Werth, ö.b.u.v. Sachverständiger, Wiesbaden

**Seminar 101 561:** Dienstag, 9. März 2010, IHK-Akademie München

## Immobilienbewertung aktuell: ImmoWertV

---

In diesem interaktiv gestalteten Seminar für erfahrene Wertermittlungs-Praktiker werden die neuen Regelungen der ImmoWertV und deren Umsetzung in die Wertermittlungspraxis behandelt:

Was wird neu, was wird anders? Allgemeines und erweitertes Ertragswertverfahren, Ertragswertverfahren bei periodisch unterschiedlichen Erträgen, Bemessung marktgerechter Liegenschaftszinssätze und Quantifizierung risikoadjustierter Kapitalisierungszinssätze, Restnutzungsdauer und Nutzungszyklus von Immobilien, Normalherstellungskosten 2005 und Marktanpassung, Beispiele und Fallstudien

<b>Beginn/Ende:</b>	9:00 – 17:00 Uhr
<b>Preis:</b>	€ 220,- zuzüglich gesetzl. MwSt.
<b>Veranstalter:</b>	IfS GmbH für Sachverständige
<b>Dozent:</b>	Hans Netscher, ö.b.u.v. Sachverständiger, Chartered Surveyor, Meersburg

**Seminar 101 562:** Mittwoch, 24. Februar 2010, HK Hamburg

**Seminar 101 563:** Mittwoch, 3. März 2010, IHK Ulm

## Immobilienwerte nachvollziehbar darstellen

Immobilienbewertungen müssen für den Auftraggeber verständlich, überzeugend und nachvollziehbar sein. Mit diesem Seminar erhalten Sie Anregungen und Empfehlungen, wie Sie die Nachvollziehbarkeit und die Überzeugungskraft ihrer Immobilienbewertungen steigern und zudem ihre Risiken mindern. Folgende Themen werden behandelt: Nachvollziehbare Ableitung und Begründung von Wertansätzen (am Beispiel Liegenschaftszinssatz), Gutachten, Wertermittlung oder grobe Schätzung: die Auftragsgestaltung, Qualitätsanforderungen an schriftliche Immobilienbewertungen: Mindestinhalte und Dokumentation, was tun bei unzureichenden Informationen?

<b>Beginn/Ende:</b>	9:00 - 17:00 Uhr
<b>Preis:</b>	€ 220,- zuzüglich gesetzl. MwSt.
<b>Veranstalter:</b>	IfS GmbH für Sachverständige
<b>Dozent:</b>	Hans Netscher, ö.b.u.v. Sachverständiger, Chartered Surveyor, Meersburg

**Seminar 101 564: Dienstag, 4. Mai 2010, IHK-Akademie München**

## Immobilienbewertung für die Erbschaftsteuer

Die Teilnehmer lernen die Verfahren bei der Ermittlung der Immobilienbewertung nach erbschaftsteuerlichen Vorschriften im Vergleich zur Bewertung nach § 194 BauGB kennen.

Seminarinhalte sind neben den rechtlichen Grundlagen der Immobilienbewertung nach steuerrechtlichen Vorschriften auch die Unterschiede und wertmäßigen Abweichungen zur Immobilienbewertung nach § 194 BauGB. Daneben werden die Abgrenzungen der zulässigen Tätigkeit des Sachverständigen im Zusammenhang mit der unerlaubten Steuerberatung aufgezeigt. Es werden die Erwartungen und Anforderung der Kunden (Finanzamt, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer) an die Arbeit des Sachverständigen dargestellt und durch Tipps und strategische Überlegungen aufgezeigt wie die Leistungen des Sachverständigen erfolgreich umgesetzt werden können.

<b>Beginn/Ende:</b>	9:00 - 17:00 Uhr
<b>Preis:</b>	€ 220,- zuzüglich gesetzl. MwSt.
<b>Veranstalter:</b>	IfS GmbH für Sachverständige
<b>Dozent:</b>	Dipl.-Betw. Hans-Joachim Schlimpert, Steuerberater und Wirtschaftsprüfer, Koblenz

**Seminar 101 565: Mittwoch, 21. April 2010, IHK Hannover**

## Vorbereitungsseminar Zertifizierungs- und Kammerfachgremienüberprüfung Bewertung von bebauten und unbebauten Grundstücken

---

Wenn Antragsteller auf öffentliche Bestellung oder Zertifizierung zum Nachweis der besonderen Sachkunde vor ein Fachgremium bzw. Prüfungsausschuss geladen werden, ist gezielte Vorbereitung notwendig. Im Seminar bieten wir Ihnen an, praxisorientierte Wertermittlungsaufgaben zu lösen, Verständnisfragen zur Wertermittlung zu beantworten und mit dem Dozenten zu diskutieren. Darüber hinaus werden typische Fragen aus Immobilienbewertung und Immobilienwirtschaft behandelt.

- Beginn/Ende:** 1. Tag, 9:00 - 17:00 Uhr / 2. Tag, 9:00 - 17:00 Uhr  
**Preis:** € 520,- zuzüglich gesetzl. MwSt.  
**Veranstalter:** IfS GmbH für Sachverständige  
**Dozent:** Hans Netscher, ö.b.u.v. Sachverständiger,  
Chartered Surveyor, Meersburg

**Seminar 101 567:** Mittwoch, 10. März - Donnerstag, 11. März 2010,  
IHK Düsseldorf

**Seminar 102 567:** Dienstag, 12. Oktober - Mittwoch, 13. Oktober 2010,  
IHK Stade

Hans Netscher, das Institut für Sachverständigenwesen e.V. und die IfS GmbH für Sachverständige veranstalten am 1. und 2. Oktober 2010 das zwölfte Bodenseeforum.

#### Warum Sie diese Tagung besuchen sollten:

- : Wir bieten Ihnen Aktuelles, Informatives, Unterhaltsames, Visionäres und Provokatives rund um die Immobilienbewertung.
- : Sie können Stellung zu den Referaten nehmen, praxisorientierte Fragen stellen und sich an spannenden und konstruktiven Diskussionen beteiligen.
- : Sie können bei vielfältigen Gelegenheiten (in den Pausen oder bei der Abendveranstaltung), neue Kontakte knüpfen, bereits bestehende vertiefen und ungezwungene Gespräche mit den Referenten und aktiv tätigen Immobilienwertermittlern führen.
- : Namhafte Referenten werden Ein- und Ausblicke in unterschiedliche Facetten der Immobilienbewertung geben.

#### Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Fordern Sie mit dem Anforderungscoupon auf Seite 34 unverbindlich den ausführlichen Tagungsflyer an. Tagesaktuell können Sie sich auch über [www.bodenseeforum.net](http://www.bodenseeforum.net) informieren.

- Beginn/Ende:** 1. Tag, 13:00 - 18:00 Uhr (Abendveranstaltung ab 19.00 Uhr)  
2. Tag, 9:00 - 16:00 Uhr
- Ort:** Kultur- und Congress-Centrum Graf-Zeppelin-Haus  
Friedrichshafen ([www.gzh.de](http://www.gzh.de))
- Preis:** € 480,- zuzüglich gesetzl. MwSt. Die Abendveranstaltung für unsere Teilnehmer ist im Preis inbegriffen.  
Für die Teilnahme von Begleitpersonen an der Abendveranstaltung berechnen wir € 52,00 zuzüglich gesetzl. MwSt.
- Veranstalter:** IfS GmbH für Sachverständige
- Moderatoren:** Bernhard Floter, gesch. Vorstandsmitglied IfS e.V.  
Dipl.-Ing. (FH) Hans Netscher, ö.b.u.v. Sachverständiger,  
Chartered Surveyor, Meersburg
- Unterkunft:** Zimmerreservierungen können über die Tourist-Information Friedrichshafen, Bahnhofplatz 2, 88045 Friedrichshafen, Telefon 0 75 41 / 30 01-0, E-Mail [Tourist-InfoFriedrichshafen@t-online.de](mailto:Tourist-InfoFriedrichshafen@t-online.de) oder über „Hotel-Reservation Service“, Drususgasse 7, 50667 Köln, Tel.: 02 21 / 2 07 70, Fax: 02 21 / 20 77 666 oder per Internet [www.hrs.de](http://www.hrs.de) vorgenommen werden.

**Seminar 102 570:** Freitag, 1. Oktober - Samstag, 2. Oktober 2010,  
Graf-Zeppelin-Haus, Friedrichshafen

## Lehrgang Sachverständiger für Schäden an Gebäuden

Das Institut für Sachverständigenwesen (IfS) e.V. und die Mitglieder des Aachener Instituts für Bauschadensforschung und angewandte Bauphysik (AlBau) gGmbH bilden seit 35 Jahren im Beruf stehende Bausachverständige zu aktuellen Themen fort. 1993 konzipierten und realisierten beide Institute gemeinsam erstmalig ein Seminarprogramm, in dem die wesentlichen technischen und baupraktischen Inhalte zum Spezialgebiet der Bauschadensbegutachtung für angehende Sachverständige im Zusammenhang vermittelt werden.

Der Lehrgang wendet sich an Architekten und Ingenieure, die eine Tätigkeit als „Sachverständiger für Schäden an Gebäuden“ anstreben. Als zielgerichtete Fortbildung ist ein abgeschlossenes Hochschulstudium Fachrichtung Architektur/Bauingenieurwesen und eine mindestens fünfjährige Berufspraxis, möglichst in der Bauplanung/Bauleitung von Vorteil.

Der angebotene Lehrgang ist eine ideale Vorbereitung für den Sachkundenachweis als öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für Schäden an Gebäuden.

Er gliedert sich in drei Zyklen (insgesamt 28 Seminartage) und vermittelt nachstehende Kenntnisse:

### 1. Zyklus:

- : Einführung in die technische Sachverständigenausbildung
- : Juristische Grundlagen 1
- : Wärmeschutz und Tauwasserschutz
- : Feuchtigkeitsschutz und Abdichtungstechnik
- : Baugrund
- : Außenwände, Fenster und Wärmebrücken

### 2. Zyklus:

- : Schallschutz
- : Flache und geneigte Dächer
- : Beurteilung von Risses Schäden
- : Beurteilungsprobleme bei Instandsetzung und Nachbesserung

### 3. Zyklus:

- : Brandschutz
- : Baustoffkunde, Messen und Dokumentieren
- : Quoten und Minderwerte
- : Juristische Grundlagen 2
- : Abschlussprüfung

Die Seminarreihe wird von **Prof. Dr.-Ing. Rainer Oswald** und **Dipl.-Ing. Matthias Zöller** (AlBau Aachen) konzipiert und fachlich betreut. Sie sind selbst in allen Seminarabschnitten zu wichtigen bautechnischen und bauteilbezogenen Themen als didaktisch versierte Referenten tätig.

### Zum Referententeam gehören weiterhin:

- Prof. Dr.-Ing. Paul-Josef Erban**, Köln
- Dipl.-Ing. Thomas Kempen**, Aachen
- RAin Heide Mantscheff**, Köln
- Prof. Dipl.-Ing. Rainer Pohlenz**, Aachen
- Dipl.-Ing. Franz Wurm**, Rosenheim

- Seminarort:** Dorint Park Hotel Bad Neuenahr, Hardstr. 2/  
Am Dahliengarten, 57474 Bad Neuenahr
- Beginn/Ende:** 1. Tag, 10:00 - 18:00 Uhr / 2. Tag, 8.30 - 18:00 Uhr /  
3. Tag, 8.30 - 18:00 Uhr / 4. Tag, 9.00 - 13.00 Uhr
- Preis:** Der Preis beträgt € 2990,- für den 1. Zyklus,  
jeweils € 2000,- für den 2. + 3. Zyklus.

**Im Preis enthalten sind:**

- : Ausführliche Seminarunterlagen
- : Übungsaufgaben / Korrekturen und Beurteilungen
- : Abschlussprüfung und Beurteilung
- : Begrüßungskaffee,  
Kaffeepause vormittags und nachmittags
- : Mittagessen (Business-Lunch-Buffer / 3-Gang-Menü)

- Seminar 102 610: 1. Zyklus**  
Donnerstag, 7. Oktober - Sonntag, 10. Oktober 2010  
Donnerstag, 18. November - Sonntag, 21. November 2010  
Donnerstag, 13. Januar - Sonntag, 16. Januar 2011

- Seminar 102 620: 2. Zyklus**  
Donnerstag, 24. Februar - Sonntag, 27. Februar 2011  
Donnerstag, 5. Mai - Sonntag, 8. Mai 2011

- Seminar 102 630: 3. Zyklus**  
Donnerstag, 23. Juni - Sonntag, 26. Juni 2011  
Donnerstag, 25. August - Samstag, 27. August 2011  
Samstag, 26. November 2011

### Die Sachverständigenfrage und die Rechtsfrage - Was darf Gegenstand des Sachverständigenbeweises sein - unter Berücksichtigung der HOAI

Erläutern der Begriffe Rechtsfrage, Tatsachenfrage, Komplexfrage, Mangelfrage - Unterscheidungsmerkmale und Abgrenzungskriterien - Unterscheidungsbedarf zwischen Minderwert, Wertminderung und Minderung - Verhalten des Sachverständigen bei Beweisbeschlüssen, wo Technik und Recht im Gemenge liegen - Verhalten des Sachverständigen bei Rechtsfragen (Minderung, Verantwortung, Haftungsquote) - Komplexfragen in der HOAI (Honorarzone, Anlagenbegriff, Gebäudebegriff)

- Beginn/Ende:** 9:00 - 17:00 Uhr
- Preis:** € 185,- zuzüglich gesetzl. MwSt.
- Veranstalter:** IfS GmbH für Sachverständige
- Dozent:** Prof. Dr. jur. Gerd Motzke, Vorsitzender Richter am OLG München a. D.

- Seminar 101 640: Dienstag, 15. Juni 2010, BZ der IHK Bayreuth**

## Die neue HOAI - Vertragsfreiheit und ihre Grenzen

Seit dem 18.08.2009 ist die neue HOAI in Kraft. Neue Berechnungs- und Abrechnungsgrundsätze setzen auf eine größere Vertragsfreiheit der Parteien, was auch gilt, wenn sich im Verlauf der Objektentwicklung Änderungen mit Auswirkungen auf die Honorierung ergeben. Wegen der Vielzahl von Abrechnungsmodellen mit anrechenbarer Bausubstanz, Honorarzonon, Umbauzuschlägen und Leistungsfaktoren werden hier im Besonderen die Sachverständigen des Sachgebietes Abrechnung im Hoch- und Ingenieurbau gefragt sein.

Das Seminar vermittelt u. a. Kenntnisse über den Aufbau der HOAI, Honorierungsparameter, Vertragsfreiheit und ihre Grenzen, Abwicklungsstörungen im Bereich der Planung, Objektüberwachung, die Zukunft der Teilerfolgsrechtsprechung des BGH.

<b>Beginn/Ende:</b>	9:00 - 17:00 Uhr
<b>Preis:</b>	€ 185,- zuzüglich gesetzl. MwSt.
<b>Veranstalter:</b>	IfS GmbH für Sachverständige
<b>Dozent:</b>	Prof. Dr. jur. Gerd Motzke, Vorsitzender Richter am OLG München a. D.

**Seminar 101 645:** Freitag, 5. März 2010, BZ der IHK Köln

## Seminar für Maschinen-Sachverständige

### Bewertung beweglicher Wirtschaftsgüter

### Grundlagen der Bewertung von Maschinen und betrieblichen Einrichtungen, Theorie- und Praxisseminar

An drei Seminartagen werden den Teilnehmern theoretische und praktische Grundkenntnisse für die Wertermittlung vermittelt. Dabei werden Sie die Unterschiede bei der Verkehrswertermittlung, der Bewertung für Gerichte und für Versicherungen kennen lernen.

Im praktischen Teil erhalten Sie die Gelegenheit, die theoretischen Kenntnisse am konkreten Fall anzuwenden. In Gruppen werden diverse Maschinen und Einrichtungen aufgenommen, über die von Ihnen ein Gutachten erstellt und diskutiert wird.

<b>Beginn/Ende:</b>	jeweils von 9:00 - 17:00 Uhr
<b>Preis:</b>	€ 510,- zuzüglich gesetzl. MwSt.
<b>Veranstalter:</b>	IfS GmbH für Sachverständige
<b>Dozent:</b>	Dipl.-Ing. Karl-Erhard Kramme, Bielefeld

**Seminar 101 711:** Dienstag, 15. Juni - Donnerstag, 17. Juni 2010, Fachhochschule Köln

## : Seminare für Kfz-Sachverständige

### Technische Beweissicherung Feststellung von Unfallvorschäden

---

Sie erwerben Kenntnisse für Gutachten zur Beweissicherung und Dokumentation im Rahmen von Untersuchungen an Kraftfahrzeugen bei Verdacht auf reparierte Unfallschäden (u.a Einsatz von Messvorrichtungen, Bewertung von technischen Informationen und Messergebnissen, Struktur des Gutachtens, praktische Fallbeispiele)

<b>Beginn/Ende:</b>	9:00 - 17:00 Uhr
<b>Preis:</b>	€ 270,- zuzüglich gesetzl. Mwst.
<b>Veranstalter:</b>	IfS GmbH für Sachverständige in Zusammenarbeit mit der TÜV Süd Akademie GmbH, München
<b>Dozent:</b>	Wolfgang Hegenbarth, TÜV SÜD Auto Service GmbH, Regensburg

**Seminar 101 861:** Donnerstag, 4. Februar 2010, TÜV SÜD Akademie GmbH, Regensburg

### Technische Beweissicherung Schäden an Motoren und Getrieben

---

In diesem Seminar erhalten Sie das Rüstzeug und Know-how um gerichtsverwertbare Beweissicherungsgutachten zu erstellen (Anforderungen an (Beweissicherungs-)Gutachten, Unterschiede von Gutachten im Straf-/Zivilprozess, Schadensbilder von Motorschäden und Motorbauteilen, Dokumentation von Schäden, Spuren und Geräuschen)

<b>Beginn/Ende:</b>	9:00 - 16:30 Uhr
<b>Preis:</b>	€ 270,- zuzüglich gesetzl. Mwst.
<b>Veranstalter:</b>	IfS GmbH für Sachverständige in Zusammenarbeit mit der TÜV Süd Akademie GmbH, München
<b>Dozent:</b>	Dipl.-Ing. (FH) Martin Hege, Ingenieurbüro Nakas und Hege, München

**Seminar 101 862:** Montag, 22. Februar 2010, TÜV SÜD Akademie GmbH, Nürnberg

### Neue Techniken bei Mercedes-Benz-Pkw - Besonderheiten bei der Unfallinstandsetzung

---

Vorstellung der aktuellen Mercedes-Benz-Typen und deren technische Merkmale - Kenntnisvermittlung über aktive und passive Sicherheit, Schadensdiagnose, Reparaturrichtlinien und Reparaturmöglichkeiten, Verbindungstechniken, Neuerungen/Änderungen, Umweltschutz - Small Repair (kostengünstige Reparatur: was ist möglich, was nicht).

<b>Beginn/Ende:</b>	9:00 - 16:00 Uhr
<b>Preis:</b>	€ 280,- zuzüglich gesetzl. Mwst.
<b>Veranstalter:</b>	IfS GmbH für Sachverständige in Zusammenarbeit mit der TÜV Süd Akademie GmbH, München
<b>Dozent:</b>	Josef Muhr, Daimler AG, Stuttgart-Vaihingen

**Seminar 101 863:** Dienstag, 23. Februar 2010, Daimler AG, Stuttgart-Vaihingen

## Technische Beweissicherung Beurteilung von Fahrzeuglackierungen

---

Sie erlangen Kenntnisse zum Aufbau und der Reparatur von Fahrzeuglackierungen, möglichen Schadenarten und deren Bewertung (Lackarten, Systeme und Aufbau, Schadenarten und deren Analyse, Einsatz von Prüfmitteln, Labortechnik, Schadenbehebung, Dokumentation)

<b>Beginn/Ende:</b>	9:00 - 17:00 Uhr
<b>Preis:</b>	€ 270,- zuzüglich gesetzl. Mwst.
<b>Veranstalter:</b>	IfS GmbH für Sachverständige in Zusammenarbeit mit der TÜV Süd Akademie GmbH, München
<b>Dozent:</b>	Wolfgang Hegenbarth, TÜV SÜD Auto Service GmbH, Regensburg

**Seminar 101 864:** Donnerstag, 4. März 2010, TÜV SÜD Akademie GmbH, Regensburg

## Technische Beweissicherung Fahrzeuggegenüberstellung, Schäden durch Waschanlagen

---

Sie erhalten Grundkenntnisse zum Ablauf von Plausibilitätsprüfungen und Schadenzuordnungen von behaupteten Waschanlagenschäden (Waschanlagentechnik, Fahrzeugschäden und deren Zuordnung, Ortstermin, Koordination und Durchführung, Dokumentation, praktische Fallbeispiele)

<b>Beginn/Ende:</b>	9:00 - 17:00 Uhr
<b>Preis:</b>	€ 270,- zuzüglich gesetzl. Mwst.
<b>Veranstalter:</b>	IfS GmbH für Sachverständige in Zusammenarbeit mit der TÜV Süd Akademie GmbH, München
<b>Dozenten:</b>	Wolfgang Hegenbarth, TÜV SÜD Auto Service GmbH, Regensburg Hans Woldrich, TÜV SÜD Autoservice GmbH, Regensburg

**Seminar 101 865:** Donnerstag, 25. März 2010, TÜV SÜD Akademie GmbH, Regensburg

## Neuerungen im Schadenersatzrecht für Kfz-Sachverständige

---

Sie aktualisieren Ihr Wissen über das Schadenersatzrecht (u. a. Varianten der Totalschadenabrechnung, Anrechnung des Restwerts, Wertminderung - neue Grenzen und Einschränkungen), Änderungen und neueste Rechtsprechung sowie deren Interpretation.

<b>Beginn/Ende:</b>	9:00 - 17:00 Uhr
<b>Preis:</b>	€ 270,- zuzüglich gesetzl. Mwst.
<b>Veranstalter:</b>	IfS GmbH für Sachverständige in Zusammenarbeit mit der TÜV Süd Akademie GmbH, München
<b>Dozentin:</b>	Ulrike Wagner

**Seminar 101 866:** Donnerstag, 19. April 2010, TÜV SÜD Akademie GmbH, Nürnberg

## Kfz-Gutachten richtig erstellen - Plausibilitätsuntersuchungen zur Schadenskorrespondenz

---

Sie erhalten Kenntnisse über die juristischen und technischen Aspekte beim Aufbau und Erstellen eines Kfz-Gutachtens sowie über die Plausibilitätsuntersuchungen zur Schadenskorrespondenz.

<b>Beginn/Ende:</b>	9:00 - 17:00 Uhr
<b>Preis:</b>	€ 220,- zuzüglich gesetzl. MwSt.
<b>Veranstalter:</b>	IfS GmbH für Sachverständige
<b>Dozenten:</b>	Dipl.-Ing. Thomas Gut, DEKRA Automobil GmbH Stuttgart Dipl.-Ing. (FH) Gerhard Lares, DEKRA Automobil GmbH Ulm RA Joachim Otting, rechtundräder, Hünxe

**Seminar 101 867:** Freitag, 11. Juni 2010, BZ der IHK Köln

**Achtung !!!**

**Auskunft und Anmeldung für die folgenden Seminare und zum Übernachten erfolgen ausschließlich über die Akademie Schloss Raesfeld, Freiheit 27, 46348 Raesfeld, Telefon: 0 28 65 / 60 84-0, Telefax: 0 28 65 / 60 84 10**

**Grundseminare****Sachverständigen-Seminar I**

Der Teilnehmer erlernt das rechtliche Grundwissen für seine Tätigkeit als öffentlich bestellter Sachverständiger und schafft damit die Voraussetzungen für eine qualifizierte Beurteilung zu erbringender handwerklicher Leistungen mit dem Ziel der Kostenminimierung.

- Zielgruppe:** Öffentlich bestellte und vereidigte Sachverständige der Kammern und Bewerber für dieses Amt
- Termine:** Freitag, 22. Januar / Samstag, 23. Januar 2010  
Freitag, 19. Februar / Samstag, 20. Februar 2010  
Freitag, 23. April / Samstag, 24. April 2010  
Freitag, 28. Mai / Samstag, 29. Mai 2010  
Freitag, 25. Juni / Samstag, 26. Juni 2010  
jeweils Freitag, 9:30 - 18:30 Uhr / Samstag, 8:45 - 13:30 Uhr
- Dozenten:** Dipl.- Politologe Ernst Wölke,  
stv. HGF Handwerkskammer Dortmund  
Michael Hammeke, Vorsitzender Richter am Landgericht  
Reinold Schultz, Vorsitzender Richter am Oberlandesgericht  
Andreas Aschenbach, Richter am Oberlandesgericht  
Ass. jur. Gerrit Dieckmann
- Entgelt:** € 460,- (inkl. umfassender Ausarbeitung „Rechtliche Grundlagen für Sachverständige im Handwerk“ zum Selbstkostenpreis)

**Aufbauseminare****Sachverständigen-Seminar II**

Vertiefung des im Sachverständigenseminar Teil I erworbenen rechtlichen Wissens für die Tätigkeit der öffentlich bestellten und vereidigten Sachverständigen:  
Ablauf eines Zivilprozesses am Beispiel einer Fallstudie - Der Ortstermin - Ausarbeiten eines Gutachtens - Die Gerichtsverhandlung - Privatgutachten - Auftrag und Vergütung - Schiedsgutachten - Schiedsrichter - Vergleich

- Termine:** Freitag, 29. Januar / Samstag, 30. Januar 2010  
Freitag, 5. März / Samstag, 6. März 2010  
Freitag, 7. Mai / Samstag, 8. Mai 2010  
Freitag, 11. Juni / Samstag, 12. Juni 2010  
Freitag, 2. Juli / Samstag, 3. Juli 2010  
jeweils Freitag, 10:00 - 18:00 Uhr / Samstag, 9:00 - 13:00 Uhr

<b>Dozenten:</b>	Dipl.- Politologe Ernst Wölke, stv. HGF, Handwerkskammer Dortmund Ass. jur. Angelika Weies, GF, Handwerkskammer Dortmund Prof. Jürgen Ulrich, Vorsitzender Richter am Landgericht Reinold Schultz, Vorsitzender Richter am Oberlandesgericht Andreas Aschenbach, Richter am Oberlandesgericht
<b>Entgelt:</b>	€ 430,- (inkl. Prüfung und Prüfungsgebühr)

### **Sachverständigen-Seminar III – 3-tägige Veranstaltung – Gutachten richtig erstellen – Gerichtliche Gutachten aus der Praxis für die Praxis (Schwerpunkt: Vermeidbare Fehler im Gutachten)**

---

Dem Sachverständigen fällt die schwierige Aufgabe zu, sein Gutachten so zu erstellen, dass es dem Gericht eine sachgerechte Falllösung ermöglicht. Mangelnde Verständlichkeit und Schlüssigkeit, aber auch Formfehler nehmen einem Gutachten die gewünschte Beweiskraft.

Nur der Sachverständige, der sein Gutachten klar und nachvollziehbar präsentiert, wird zu weiteren Stellungnahmen herangezogen.

Doch worauf kommt es wirklich an? Wie kann der Sachverständige Fehler vermeiden und das Haftungsrisiko so gering wie möglich halten? Es wird auch die auf den Fall bezogene, vom Sachverständigen erstellte Korrespondenz beleuchtet. Anliegen des Seminars ist es, anhand dieser praktischen Beispiele gemeinsam „Problemstellen“ zu finden und Verbesserungen zu erarbeiten.

<b>Termine:</b>	<b>Freitag, 26. Februar – Sonntag, 28. Februar 2010</b> <b>Freitag, 28. Mai – Sonntag, 30. Mai 2010</b> jeweils Freitag, 10:00 – 18:00 Uhr / Samstag, 9:00 – 18:00 Uhr / Sonntag, 9.00 – 13:00 Uhr
<b>Dozent:</b>	Prof. Jürgen Ulrich, Vorsitzender Richter am Landgericht
<b>Entgelt:</b>	€ 555,-

## **Spezialseminare**

### **Spezialseminare für Sachverständige des Kfz-Handwerks**

---

#### **Konfliktthema Beilackierung**

Merkblatt für Reparaturlackierung und deren Auswirkung – REFA Studie des IFL zum Thema Beilackierung – Fahrzeuglackierung in der Autoserie – Reparatur von Sonder- und Effektlackierungen – Farbtonmessgeräte: Pro und Contra

#### **Aktuelle Trends in der Fahrzeugbeleuchtung**

<b>Termine:</b>	<b>Freitag, 26. Februar / Samstag, 27. Februar 2010</b> <b>Freitag, 19. März / Samstag, 20. März 2010</b> jeweils Freitag, 9:30 – 18:00 Uhr / Samstag, 9:00 – 13:00 Uhr
<b>Dozenten:</b>	Hans Wagener, Dipl.-Ing. (FH/RUS) öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger (Teamleiter) RA Elmar Fuchs, BVSK Andreas Keller, Armin Sauer Dipl.-Ing. Steffen Pietzonka
<b>Entgelt:</b>	€ 375,-

## Vertiefungsseminar für Sachverständige des Bau- und Ausbauhandwerks - Aktuelle Fälle aus der Rechtspraxis am OLG

---

Privatgutachter - Gerichtlicher Sachverständiger - Bauprozess - Ablehnung des Sachverständigen - Pflichtenkataloge des Sachverständigen - Ortstermin des Bausachverständigen - Das schriftliche Gutachten - Das mündliche Gutachten - Schwerpunkt Bauwesen - Haftung des Sachverständigen - Vergütung des Sachverständigen

<b>Termin:</b>	<b>Freitag, 19. Februar / Samstag, 20. Februar 2010</b> Freitag, 10:00 - 18:00 Uhr / Samstag, 9:00 - 13:00 Uhr
<b>Dozent:</b>	Reinold Schultz, Vorsitzender Richter am Oberlandesgericht
<b>Entgelt:</b>	€ 425,-

## Frühjahrsseminare für Sachverständige des Fliesen-, Naturstein- und Estrichlegerhandwerks

---

Abdichtung im Verbund mit Fliesen und Plattenbelägen sowie Naturstein, Schnittstellen zwischen Fliesen-, Natursteinleger und Sanitärausführung - Neue Erkenntnisse über Schäden an Belägen aus Naturwerkstein und worauf man achten sollte - Verlegen von Fliesen und Platten auf Balkonen und Terrassen anhand eines Fallbeispiels - Neufassung der DIN 18157: Ausführungen keramischer Bekleidungen und Beläge im Dünnbettverfahren - Prüfungspflicht und Möglichkeiten bei der Beurteilung von Verlegeuntergründen - Fallbeispiele, Schadensfälle, Beurteilungen durch den Sachverständigen sowie aus rechtlicher Sicht.

<b>Termine:</b>	<b>Freitag, 5. Februar / Samstag, 6. Februar 2010</b> <b>Freitag, 12. März / Samstag, 13. März 2010</b> jeweils Freitag, 9:30 - 18:00 Uhr / Samstag, 9:00 - 13:30 Uhr
<b>Dozenten:</b>	Jörg Sieksmeier, Dipl. Chem.-Ing., ö.b.u.v. SV der IHK für chemische Baustoffe (Teamleiter) Peter Stemmermann, ö.b.u.v. SV der HwK Dortmund für das Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerhandwerk Weitere Fachdozenten je nach Themenstellung
<b>Entgelt:</b>	€ 375,-

## Rhetorik für Sachverständige

---

- Wie Sprache und Körpersprache die Kommunikation beeinflussen
- „Die Macht des ersten Eindrucks“ - die eigene Unsicherheit überwinden und die Zuhörer beeinflussen
- Durch „gehirngerechte“ Kommunikation das Verständnis bei den Zuhörern fördern
- Durch gezielte Mimik und Gestik die Wirkung der Aussage verstärken
- Durch geschickte Formulierungen den Zuhörer überzeugen
- In schwierigen Situationen die Ruhe behalten
- Die professionelle Vorbereitung und Durchführung einer Präsentation/Rede

<b>Zielgruppe:</b>	Vereidigte Sachverständige der Handwerkskammern, Teilnehmer aus den Sachverständigenseminaren der Akademie
<b>Termine:</b>	<b>Freitag, 5. März / Samstag, 6. März 2010</b> <b>Freitag, 18. Juni / Samstag, 19. Juni 2010</b> jeweils Freitag, 10:00 - 18:00 Uhr / Samstag, 9:00 - 17:00 Uhr
<b>Dozent:</b>	Andreas Merfels, Kommunikationstrainer
<b>Entgelt:</b>	€ 470,-

## : Anforderungscoupon „Bodenseeforum 2010“

FAX 02 21/ 91 27 71-99

IfS GmbH für Sachverständige  
Hohenzollernring 85-87

50672 Köln

- Ja, ich interessiere mich für eine  
Teilnahme am Bodenseeforum vom 01.10. – 02.10.2010  
und bitte um unverbindliche Zusendung des ausführlichen Tagungsflyers

Vor- und Zuname .....

Firma .....

Straße .....

PLZ, Ort .....

Telefon.....FAX.....

Email .....

Datum .....Unterschrift .....

**IfS:** IfS

**Hohenzollernring 85-87**

**50672 Köln**

**Rechnungsanschrift**

(falls abweichend von der Teilnehmeranschrift)

\_\_\_\_\_  
(Firmenname)

\_\_\_\_\_  
(Straße)

\_\_\_\_\_  
(PLZ, Ort)

**Zu den Seminaren**

Seminar Nr. 101 ..... am ..... in .....  
Seminar Nr. 101 ..... am ..... in .....  
Seminar Nr. 101 ..... am ..... in .....  
Seminar Nr. .... am ..... in .....  
Seminar Nr. .... am ..... in .....

melde ich mich hiermit verbindlich an. Die Teilnahmebedingungen erkenne ich an.

Ich möchte die Anmeldebestätigung + Rechnung  per E-Mail  per Post

Titel, Berufsbezeichnung, Vorname, Name: .....

Anschrift: .....

Telefon, Fax: .....

E-Mail: .....

Öffentl. best. und vereidigt für (Sachgebiet): .....

Antrag gestellt für (Sachgebiet) .....

Zuständige IHK/HWK oder sonstige Stelle: .....

Sollten Sie sich nicht am Abbuchungsverfahren beteiligen, bitte das Teilnehmerentgelt innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt der Anmeldebestätigung / Rechnung überweisen.

Datum: .....

Unterschrift: .....

Ich bitte um Abbuchung der Teilnehmergebühr (14 Tage vor Tagungsbeginn) und erteile Ihnen zu diesem Zweck die Einzugsermächtigung für nachstehendes Konto. Sofern mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstituts keine Verpflichtung zur Einlösung.

Bankleitzahl: ..... Kontonummer: .....

Geldinstitut: .....

Ort: ..... Datum: .....

Unterschrift: .....